

EG-SICHERHEITSDATENBLATT

HANDELSNAME: 1011 GORI 11	Datum: 13.06.2006	Überarbeitet am: -	Ausstellungsdatum: 13.06.2006
-------------------------------------	-----------------------------	------------------------------	---

1. Stoff / Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Angaben zum Produkt

Handelsname: GORI 11
Produktnummer: 1011
Verwendung: Zur Behandlung von Holz gegen Insekten und Pilze.
Hersteller/Lieferant: DYRUP A/S, Gladsaxevej 300, DK-2860 Søborg, Dänemark
Auskunftgebender Bereich: Dyrup GmbH,
 Klosterhofweg 64, D-41199 Mönchengladbach, Telefon.: 02166 9646
Notfallauskunft: Notrufnummer: (+49)- (030) 19240 (Giftnotrufzentrale, Berlin)

2. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

Chemische Charakterisierung Zubereitung
Beschreibung: Wäßriges holzschützendes Grundiermittel.

Gefährliche Inhaltsstoffe:

EINECS Nr.	CAS-Nr.	Bezeichnung nach EG-Richtlinie	Gew.-%	Einstufung (R-Sätze, Pkt 16)
262-104-4	60207-90-1	Propiconazol	<0,2	Xn;R22 R43 N;R50/53
403-640-2	107534-96-3	Tebuconazol	<0,1	Xn;R22 Rep3;R63 N;R51/53
257-842-9	52315-07-8	Cypermethrine	0,1	Xn;R20/22 R43 N;R50/53
259-627-5	55406-53-6	3-Iodo-2-propynyl-butyl-carbamate	<0,1	Xn;R20/22 Xi;R41 N;R50

3. Mögliche Gefahren

Gefahrenbezeichnung: Keine

Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:

Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
 Enthält (i) Propiconazol, (ii) Mischung von Izothiazolinonen, (iii) 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on, (iiii) Cypermethrin.
 Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Klassifizierungssystem: Die Klassifizierung entspricht den geltende EG-Direktiven.

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise: Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke entfernen.
nach Einatmen: Den Betroffenen an die frische Luft bringen und ruhig lagern.
nach Hautkontakt: Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.
nach Augenkontakt: Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
nach Verschlucken: Falls der Betroffene bei Bewußtsein ist reichlich Wasser verabreichen. Kein Erbrechen herbeiführen. Sofort ärztliche Hilfe suchen.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel: CO₂, Löschpulver, Schaum oder Wassersprühstrahl.
Ungeeignete Löschmittel: Wasser im Vollstrahl.
Besondere Schutzausrüstung: Keine.
Besondere Gefährdungen: -
Zusätzliche Hinweise: -

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen: Für ausreichende Lüftung sorgen.
Umweltschutzmaßnahmen: Eindringen in Kanalisation, Gruben und Keller verhindern. Beim Abtropfen vom behandelten Holz muß dafür gesorgt werden, daß das Produkt aufgesammelt wird, damit Erde, Wasser u.dgl. nicht verunreinigt werden.
Verfahren zur Reinigung/Aufnahme: Mit saugfähigem Material aufnehmen.

EG-SICHERHEITSDATENBLATT

HANDELSNAME: 1011 GORI 11	Datum: 13.06.2006	Überarbeitet am: -	Ausstellungsdatum: 13.06.2006
-------------------------------------	-----------------------------	------------------------------	---

7. Handhabung und Lagerung

Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang: Behälter geschlossen halten.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz: Keine.

Lagerung

Anforderung an Lagerräume und Behälter: Behälter dicht geschlossen, trocken bei 5 - 20°C lagern.

Zusammenlagerungshinweise: Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen: Keine.

Lagerklasse

VbF-Klasse: Keine.

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen: Keine, siehe Punkt 7.

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten: -

CAS-Nr.	Bezeichnung des Stoffes	Gew.-%	Art	Wert	Einheit
---------	-------------------------	--------	-----	------	---------

Zusätzliche Hinweise: Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

Persönliche Schutzausrüstung

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen: ZH 1-Vorschriften der Berufsgenossenschaften beachten. Bei der Arbeit nicht essen und trinken. Vor den Pausen und bei Arbeitende Hände waschen.

Atemschutz: Liegt die Lösemittelkonzentration über den Luftgrenzwerten, so muß ein für diesen Zweck zugelassenes Atemschutzgerät getragen werden. Auch erforderlich beim Spritzverfahren.

Empfohlenes Filtergerät für kurzzeitigen Einsatz: Filtertyp A/P (nach EN-Norm getestet)

Handschutz: Schutzhandschuhe aus Nitrilgummi tragen (Materialdicke > 0,3 mm, nach EN374-3 getestet, Durchdringungszeit > 8 Std.)

Augenschutz: Zum Schutz gegen Spritzer dichtschießende Schutzbrille tragen (nach EN-Norm getestet).

Körperschutz: Arbeitskleidung.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Form: flüssig

Farbe: farblos / weiß

Geruch: gerucharm

pH: 7-9

Zustandsänderung: **Schmelzpunkt/Schmelzbereich:** -

Siedepunkt/Siedebereich: 100 °C (Wasser)

Flammpunkt: - °C

Zündtemperatur: -

Selbstentzündlichkeit: -

Explosionsgefahr: -

Dampfdruck: -

Dichte: 1 g/ml

Löslichkeit/Mischbarkeit mit Wasser: löslich

Viskosität: -

Lösemittelgehalt: -

Wasser: -

Festkörpergehalt: -

10. Stabilität und Reaktivität

Zu vermeidende Bedingungen: Vor Frost schützen. Von oxidativen Stoffen fernhalten

Gefährliche Zersetzungsprodukte: Keine.

EG-SICHERHEITSDATENBLATT

HANDELSNAME: 1011 GORI 11	Datum: 13.06.2006	Überarbeitet am: -	Ausstellungsdatum: 13.06.2006
-------------------------------------	-----------------------------	------------------------------	---

11. Angaben zur Toxikologie

Akute Toxizität:
Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte: Keine.

Komponente	Art	Wert	Spezies
------------	-----	------	---------

Primäre Reizwirkung

an der Haut: Keine.

am Auge: Keine.

Sensibilisierung: Möglich

Zusätzliche toxikologische Hinweise: Keine.

12. Angaben zur Ökologie

Bewertungszahlen für die akute Toxizität gegenüber

Säugetieren: Siehe Punkt 11.

Fischen: 3-Iodo-2-Propynyl-Butyl-Carbamat : LC50, Rainbow Trout, 96 H: 67 µg/L
 LC50, Daphnia Magna, 48 H: 696 µg/L
 Propiconazol: LC50, Rainbow Trout, 96 H: 5,3 mg/L
 LC50, Cyprinus carpio, 96 H: 6,8 mg/L
 EC50, Daphnia Magna, 48 H: 10,2 mg/L
 EC50, Algen, 72 H: 0,76 mg/L

Allgemeine Hinweise: Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

13 Hinweise zur Entsorgung

Produkt:

Empfehlung: Die örtlichen behördlichen Vorschriften sind zu beachten. Als Sondermüll entsprechend dem Abfallgesetz entsorgen.
 Abfallschlüssel-Nr.: EAK-Kode: 03 02 02.

Ungereinigte Verpackungen:

Empfehlung: Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

14. Angaben zum Transport

Landtransport ADR/RID: - / - (Klasse/Verpackungsgruppe)

UN-Nummer:

Bezeichnung des Gutes:

Seeverkehr IMDG: - / - (Klasse/Verpackungsgruppe)

UN-Nummer:

EmS-Nummer:

Bezeichnung des Gutes:

Meeresschadstoff:

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

EG-SICHERHEITSDATENBLATT

HANDELSNAME: 1011 GORI 11	Datum: 13.06.2006	Überarbeitet am: -	Ausstellungsdatum: 13.06.2006
-------------------------------------	-----------------------------	------------------------------	---

15. Vorschriften

Kennzeichnung nach EWG-Richtlinien

Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung des Produktes: -

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung: -

R-Sätze: Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben (R52/53).

S-Sätze: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen (S2)
 Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten (S13)
 Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen (S20/21)
 Aerosol nicht einatmen (S23)
 Berührung mit der Haut vermeiden (S24)
 Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen) (S45)
 Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Besondere Anweisungen einholen/Sicherheitsdatenblatt (S61)

Besondere Kennzeichnung bestimmter Zubereitungen:

Enthält (i) Propiconazol, (ii) Mischung von Izothiazolinonen, (iii) 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on, (iiii) Cypermethrin.
 Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Nationale Vorschriften (D): Sonstige Vorschriften:
 ZH 1/701 (Regeln für den Einsatz von Atemschutzgeräten).
 ZH 1/703 (Regeln für den Einsatz von Augen- und Gesichtsschutz).
 ZH 1/706 (Regeln für den Einsatz von Schutzhandschuhen).
 Siehe auch Landesspezifische Gesetze / Verordnungen
 Produkt-Code für Lacke und Farben: HSM-LV10

Klassifizierung nach ehemalige VbF: Keine.

Technische Anleitung Luft: Klasse Anteil in %

Wassergefährdungsklasse: 3 (Selbsteinstufung nach VwVwS vom 17. Mai 1999).
UVV: "Verarbeiten von Beschichtungsstoffen" (VGB 23).
BG-Merkblatt: -

Nationale Vorschriften (IT) PRESIDIO MEDICO-CHIRURGICO
 Registrazione n. 18968 del Ministero della Salute.

16. Sonstige Angaben

R-Sätze im Punkt 2 angegeben.
 Gesundheitsschädlich beim Einatmen und Verschlucken (R20/22)
 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken (R22)
 Gefahr ernster Augenschäden (R41)
 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich (R43)
 Sehr giftig für Wasserorganismen (R50)
 Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben (R50/53).
 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben (R51/53).
 Kann das Kind im Mutterleib möglicherweise schädigen (R63)

Datenblatt ausstellender Bereich: Hersteller/Lieferant. Siehe Pkt 1.

Ansprechpartner: Dyrup GmbH. Siehe Pkt. 1

Überarbeitung: Änderungen sind links mit | angegeben.

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.